

Baudenkmäler

- D-3-72-113-5** **Drittzell 1.** Waldlerhaus, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschrot, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-113-58** **Kaitersberg.** Denkmal für den Heimatdichter Maximilian Schmidt, gen. Waldschmidt, schlanker Turm über quadratischem Grundriss mit Pyramidendach und Kugelbekrönung, Bruchstein, 1909 von Georg von Hauberrisser, Inschrifttafel 1974 erneuert.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-9** **Kirchenstraße 29.** Historische Ausstattung in der 1977 neu erbauten Pfarrkirche St. Wolfgang.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-2** **Kolmstein 1.** Kath. Wallfahrtskirche Maria Schmerzensmutter, kreuzförmiger Saalbau mit halbrunder Apsis, Walmdach und Dachreiter mit Zwiebelhaube, barockisierend, 1926/28; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-14** **Nähe Lamer Straße.** Scheune, sog. Wirtsstadel, giebelständiger Flachsatteldachbau, symmetrisch angelegte Ständerkonstruktion (4/4-Typ mit Mitteltenne), bez. 1808, mit um 1870/80 aufgestelltem Satteldach.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-13** **Ottmannszell 1.** Zugehöriger Getreidekasten, unterkellertes zweigeschossiger Blockbau mit umlaufendem Schrot und Walmdach, mit Malereiresten, bez. 1612.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-12** **Stadlern 1.** Zugehöriger Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit umlaufendem Schrot und überstehendem Walmdach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-72-113-3** **Wastlhof 1.** Waldlerhaus, sog. Wastl-Gang, eingeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Kniestock und Giebelschrot, Stall ausgemauert, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-3-72-113-4

Zum Wastlhof 7. Waldlerhaus, sog. Wastl-Toni, eingeschossiger und traufständiger Blockbau mit Flachsatteldach, Kniestock und Giebelschrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 9

Bodendenkmäler

- D-3-6744-0008** Archäologische Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Wolfgang in Haibühl, darunter die Spuren des frühneuzeitlichen Vorgängerbaus und eines frühneuzeitlichen Pestfriedhofes.
nachqualifiziert
- D-3-6843-0027** Untertägige Befunde der abgebrochenen frühneuzeitlichen Dorfkapelle in Arrach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2